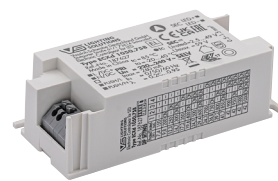


CC KOMPAKT DIP-SCHALTER DIMMBAR



BLU2LIGHT PRIMELINE DIP SWITCH C CASAMBI

187627

Typische Anwendungsbereiche

Einbau in kompakte Leuchten

- Shopbeleuchtung
- Bürobeleuchtung
- Wohnraumbeleuchtung
- Downlights

Blu2Light
CASAMBI

Blu2Light PrimeLine DIP switch C Casambi

- **WÄHLBARER AUSGANGSSTROM
VIA DIP-SCHALTER**
- **DIMMBAR: BLU2LIGHT CASAMBI**
- **GEEIGNET FÜR SICHERHEITSBELEUCHTUNGSANLAGEN
GEMÄSS EN 50172 (EL)**
- **SELV**
- **LANGE LEBENSDAUER:
BIS ZU 100.000 STD.**
- **PRODUKTGARANTIE: 5 JAHRE**



Blu2Light PrimeLine DIP switch C Casambi

Produkteigenschaften

- Kompakte Gehäusebauform

Funktionen

- Wählbarer Ausgangsstrom über DIP switch einstellbar
- Blu2Light Casambi Technologie
- Geeignet für Zentralbatterieanlagen für die Notbeleuchtung gemäß EN 50172 (EL)

Elektrische Eigenschaften

- Spannungsversorgung: 220–240 V $\pm 10\%$
- Netzfrequenz: 50–60 Hz, 0 Hz
- Gleichspannungsbetrieb: 176–276 V
- Steckklemmen:
Starr 0,5–1,5 mm²
Litze 0,75–1,5 mm²
- Leistungsfaktor bei Vollast: $> 0,95$
- Leerlaufspannung (U_{max}): 60 V
- Die LED-Module dürfen sekundärseitig nicht geschaltet werden.

Sicherheitseigenschaften

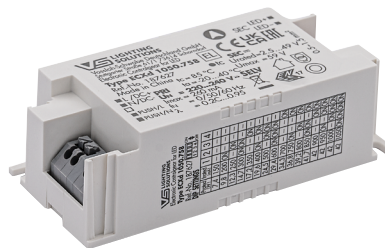
- Schutz gegen Netztransienten bis 1 kV (zwischen L und N)
- Elektronischer Kurzschlusschutz
- Überlastschutz
- Schutzart: IP20
- Schutzklasse II
- SELV
- SVM: < 0.4
- PstLM: < 1

Verpackungseinheiten

Best.-Nr.	Verpackungseinheit		
	Stück pro Karton	Kartons pro Palette	Gewicht g
187627	60	32	110

Produktgarantie

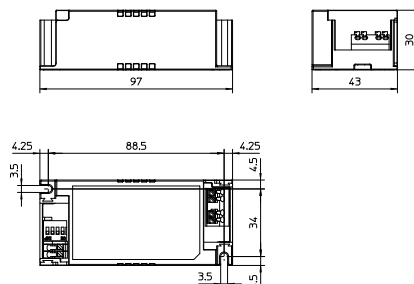
- 5 Jahre bei empfohlener Betriebstemperatur (siehe Angaben zu erwartender Betriebslebensdauer auf der nächsten Seite)
- Es gelten die Bedingungen der Produktgarantie der Vossloh-Schwabe-Gruppe, wie sie auf unserer Homepage veröffentlicht sind (www.vossloh-schwabe.com). Auf Anfrage schicken wir diese Bedingungen gern zu.



Abmessungen

Best.-Nr.	Gehäuse	Länge mm	Breite mm	Höhe mm
187627	K86.1	97	43	30

K86.1



Angewandte Normen

- EN 61347-1
- EN 61347-2-13
- EN 61547
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3
- EN 62384
- EN 55015



Zugentlastung "ws" für K86.1

Eine Zugentlastung besteht aus einem oberen und unterem Teil sowie einer dazugehörigen Schraube zur Fixierung.

Für den unabhängigen Betrieb ohne Durchverdrahtung werden zwei Zugentlastungen "ws" je LED-Treiber benötigt.

Für den unabhängigen Betrieb mit Durchverdrahtung wird eine Zugentlastung "LILO" für die Durchverdrahtung auf der Primärseite und eine Zugentlastung "ws" für die Sekundärseite benötigt.

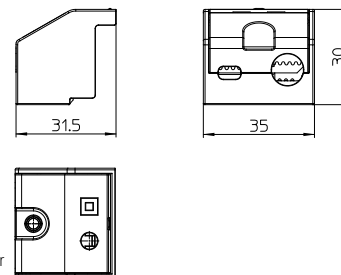
Zulässiger Durchmesser des Kabelmantels:

Kleines Loch (links): 3-6 mm

Großes Loch (rechts): 6-9 mm

Verp.-Einh.: 60 Stück

Best.-Nr.: 187641 (1 Stk. Zugentlastung "ws")



Zugentlastung "LILO" für K86.1

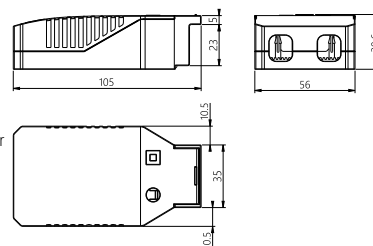
Eine Zugentlastung besteht aus einem oberen und unterem Teil, bereits montiert.

Für den unabhängigen Betrieb mit Durchverdrahtung wird eine Zugentlastung "LILO" für die Durchverdrahtung auf der Primärseite und eine Zugentlastung "ws" für die Sekundärseite benötigt.

Zulässiger Durchmesser des Kabelmantels: 3,5-11 mm

Verp.-Einh.: 20 Stück

Best.-Nr.: 187642 (1 Stk. Zugentlastung "LILO")



Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

LED-Treiber – Blu2Light PrimeLine DIP switch C Casambi

Elektrische Betriebsdaten

Max. Leistung W	Typ	Best.-Nr.	Spannung 50–60 Hz V	Netzstrom mA	Einschaltstrom A / μ s	Ausgangs- strom DC mA ($\pm$ 5 %)	Ausgangs- spannung DC (V)	THD bei Volllast % (230 V)	Effizienz bei Volllast % (230 V)	Rippel 100 Hz %
42	ECXd 1050.758	187627	220–240	214–198	10 / 32	150–1050	2,5–49	< 5	90	< 3

Grenzwerte

Das Überschreiten der maximalen Grenzwerte kann zu starken Verkürzungen der Lebensdauer bzw. zur Zerstörung des Treibers führen.

Typ	Umgebungstemperatur- bereich		Betriebsfeuchtigkeits- bereich		Lagertemperatur- bereich		Lagerfeuchtigkeits- bereich		Max. Betriebstemperatur am t_c -Punkt °C	Schutzart
	°C min.	°C max.	% min.	% max.	°C min.	°C max.	% min.	% max.		
187627	–20	+40	20	90	–25	+60	20	90	+85	IP20

Zu erwartende Betriebslebensdauer

bei Betriebstemperaturen am t_c -Punkt

Betriebs- strom	Best.-Nr. 187627	
Alle	75 °C*	85 °C
Sid.	100,000	50,000

* empfohlene Betriebstemperatur

Typenschild

VS LIGHTING SOLUTIONS
Vossloh-Schwabe Deutschland GmbH
Stuttgarter Straße 61/1 73614 Schorndorf
Electronic Controlgear for LED
Type ECXd 1050.758
Ref.-No. 187627
Made in China

● L / DC+

■ N / DC-

■ PUSH/L

■ PUSH/N

$t_c = 85\text{ °C}$

$t_a = -20 \dots 40\text{ °C}$

$I_{max} = 260\text{ mA}$

$f_N = 0/50/60\text{ Hz}$

$\lambda = 0.2C \dots 0.95$

SEC

UK

CA

EAC

SELV

$U_{rated} = 2.5 \dots 49\text{ V}$

$U_{max} = 59\text{ V}$

$0.5 \sim 1.5\text{ m}^2$

17

LED+

LED-

λ

λ

DIP-Schalter-Einstellungen

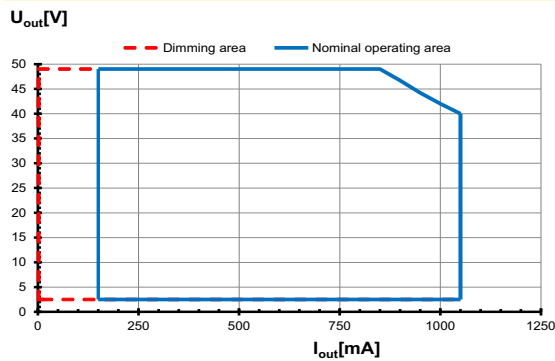
187627 / ECXd 1050.758					Leistung	Strom	Werksein-
Pin				W	mA	stellung (mA)	
1	2	3	4				
OFF	OFF	OFF	OFF	7,4	150	700	
ON	OFF	OFF	OFF	9,8	200		
OFF	ON	OFF	OFF	12,3	250		
ON	ON	OFF	OFF	14,7	300		
OFF	OFF	ON	OFF	17,2	350		
ON	OFF	ON	OFF	19,6	400		
OFF	ON	ON	OFF	24,5	500		
ON	ON	ON	OFF	29,4	600		
OFF	OFF	OFF	ON	34,3	700		
ON	OFF	OFF	ON	36,8	750		
OFF	ON	OFF	ON	39,1	800		
ON	ON	OFF	ON	41,7	850		
OFF	OFF	ON	ON	42	900		
ON	OFF	ON	ON	42	950		
OFF	ON	ON	ON	42	1000		
ON	ON	ON	ON	42	1050		

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

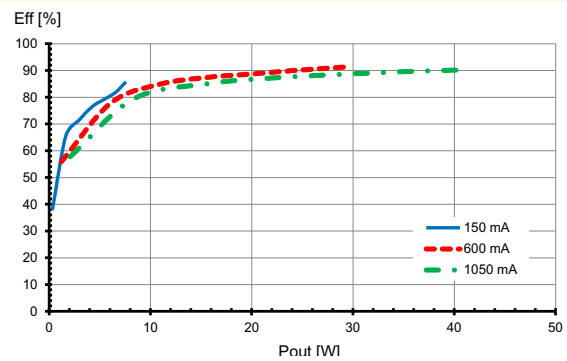


Typ. Leistungsdiagramme für 187627 / Type ECXd 1050.758

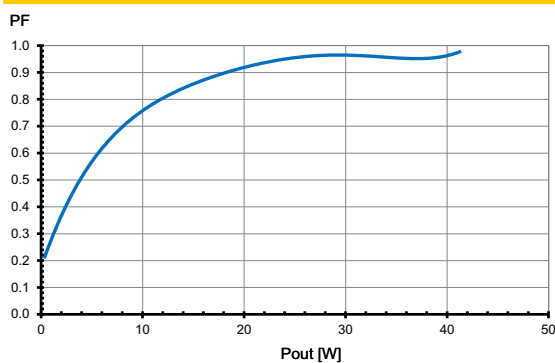
Working area



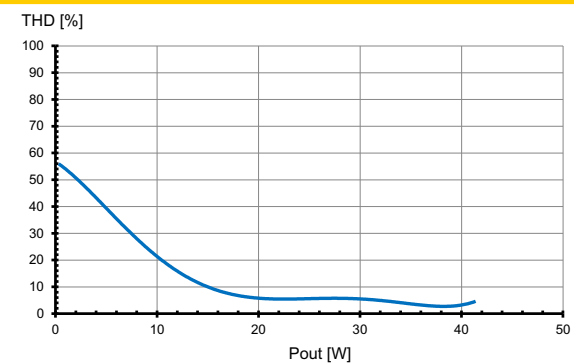
Efficiency



Power factor



Total harmonic factor (THD)



Sicherheitseigenschaften

- Schutz gegen transiente Netzüberspannungen:
Werte gemäß EN 61547 (Störfestigkeit/Immunität) werden eingehalten.
Überspannungen zwischen L-N: bis zu 1 kV
- Kurzschlusschutz:
Das Betriebsgerät ist gegen permanenten Kurzschluss geschützt und verfügt über eine automatische Wiederanlaufunktion.
- Überlastschutz:
Das Betriebsgerät arbeitet nur im Bereich der angegebenen Ausgangsleistung und -spannung einwandfrei.
Bitte überprüfen Sie, ob das Betriebsgerät für die geforderte LED-Last geeignet ist (siehe Elektrische Betriebsdaten im Datenblatt).
- Übertemperatur:
Das Betriebsgerät verfügt über einen Übertemperaturschutz.
Im Falle der Überhitzung wird der Ausgangsstrom des Betriebsgeräts reduziert. Nachdem die Temperatur unter den kritischen Temperaturwert sinkt, erhöht sich der Ausgangsstrom wieder auf den zuvor eingestellten Wert.
- Leerlaufbetrieb:
Das Betriebsgerät ist leerlauffest.
- Wenn eine der oben genannten Sicherheitsfunktionen ausgelöst wird, trennen Sie das Betriebsgerät von der Netzversorgung und finden und beseitigen den Auslösegrund.

PUSH-Funktion

Push-Dimmbetrieb		
Aktion	Aktionsdauer	Funktion
Kurzer Druck	< 0,5 s	Ein-/Ausschalten
Langer Druck	> 0,5 s	Dimmen auf oder ab

- Die werkseitige Standardhelligkeit beträgt 100%
- Bis zu 30 Treiber können die PUSH-Dimmfunktion gleichzeitig ausführen, wenn sie an einen gemeinsamen Taster angeschlossen sind.
- Die maximale Kabellänge vom Taster bis zum letzten Treiber beträgt 200 m.
- Der minimale Dimmwert für die PUSH-Funktion kann über die CASAMBI-App eingestellt werden.
- Die werkseitigen Standardeinstellungen des PUSH-Dimmbereichs sind: 0-100%

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

Sicherheits- und Montagehinweise

Die Installation ist unter Beachtung der relevanten Vorschriften und Normen durchzuführen. Dabei ist die Installation im spannungsfreien Zustand, d. h. Trennung der Netzspannung, durchzuführen. Die folgenden Hinweise sind zu beachten, eine Nichtbeachtung kann zur Zerstörung des LED-Treibers, zu Bränden und/oder anderen Gefährdungen führen.

Zu beachtende Normen

- DIN VDE 0100
- EN 60598-1

Mechanische Montage

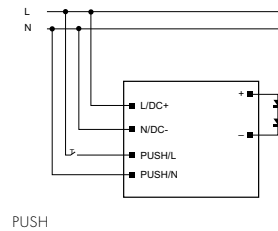
- Einbaulage: Einbau: Beliebig Position innerhalb der Leuchte.
Unabhängig: Treiber sind mit der separaten Zugentlastung für den unabhängigen Betrieb geeignet (siehe Seite 2).
- Einbauort: LED-Treiber sind zum Einbau in Leuchten oder vergleichbaren Konstruktionen bestimmt.
Bei unabhängigen LED-Treibern ist der Einbau in ein Gehäuse nicht erforderlich.
Einbau in Außenleuchten: Schutzart der Leuchte für Wasserschutz ≥ 4 (z. B. IP54 erforderlich)
- Schutzart: IP20
- Abstände: Min. 0,10 m zu Wänden, Decken, Isolierungen
- Auflage: Feste und flächige Auflage zur guten Wärmeableitung notwendig.
- Wärmeübergang: Beim Einbau in Leuchten ist für guten Wärmeübergang zwischen LED-Treiber und dem Leuchtegehäuse zu sorgen.
LED-Treiber mit max. möglichem Abstand zu Wärmequellen montieren.
Während des Betriebs darf die Temperatur, gemessen am t_c -Punkt des LED-Treibers, den vorgegebenen Grenzwert nicht überschreiten.
- Befestigung: Mit Hilfe von M4-Schrauben in den vorgesehenen Löchern
- Anzugsdrehmoment: 0,2 Nm

Elektrische Installation

- Anschlussklemmen: Steckklemmen für starre oder flexible Leitungen mit einem Querschnitt von:
Starr: 0,5–1,5 mm²
Litze: 0,75–1,5 mm²
- Abisolierlänge: 7–8 mm
- Verdrahtung: Netzleitung in der Leuchte kurz halten (Verringerung der Einkopplung von Störungen).
Netz- und Lampenleitungen sind getrennt und möglichst nicht parallel zu führen.
Max. Leitungslängen: 2 m.

- Verpolung: Achten Sie bei der Inbetriebnahme auf die richtige Polung der Anschlussleitungen. Falsche Polarität kann die Module zerstören.
- Sekundärlast: Die Summe der Vorwärtsspannungen der LED-Lasten darf die Toleranzen der in den elektrischen Betriebsdaten im Datenblatt genannten Werte nicht überschreiten.

- Verdrahtung:



Auswahl von Sicherungsautomaten für VS-LED-Treiber

- Dimensionierung von Sicherungsautomaten
Beim Einschalten der LED-Treiber entstehen durch das Aufladen von Kondensatoren hohe kurzzeitige Stromimpulse. Das Einschalten der LED-Module erfolgt fast gleichzeitig. Hier wird ebenfalls ein hoher Energiebedarf gefordert. Diese hohen Anlageneinschaltströme belasten die Leitungsschutzautomaten, die entsprechend ausgewählt und dimensioniert sein müssen.
- Auslöseverhalten
Automatenauslöseverhalten nach VDE 0641 Teil 11 für B-Charakteristik. Die in der folgenden Tabelle angegebenen Werte sind als Richtwerte zu verstehen, die anlagenabhängig beeinflusst werden können.
- LED-Treiber-Anzahl
Die max. Anzahl der VS-LED-Treiber gilt für gleichzeitiges Einschalten. Angaben sind für einpolige Sicherungen, bei mehrpoligen reduziert sich die Anzahl um 20 %. Die berücksichtigte Stromkreisimpedanz beträgt 400 m Ω (ca. 20 m Zuleitung [2,5 mm²] von der Netzeinspeisung bis zum Verteiler und weitere 15 m bis zur Leuchte).

Typ	Best.-Nr.	Sicherungsautomatentyp und mögliche Anzahl an VS-LED-Treibern					
		Stück					
Sicherungsautomatentyp		B 10 A	B 13 A	B 16 A	C 10 A	C 13 A	C 16 A
ECXd 1050.758	187627	42	54	67	42	54	67

- Zur Begrenzung der kapazitiven Einschaltströme kann mit Hilfe unserer Einschaltstrombegrenzer ESB (Best.-Nr.: 149820, 149821, 149822) per Sicherung die Last um das 2,5-fache erhöht werden.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.